

Und wenn das Wort ein Samen wär...

Aphorismen- & Gedichtsammlung

Von Yalene

Kapitel 4: Ein Versstrauß zum Muttertag

"Ein Versstrauß zum Muttertag"

Ein Gedicht
von Yalene

Eventuelle Ähnlichkeiten mit anderen Werken sind als unbeabsichtigte Zufälle zu behandeln.

~+~+~+~+~+~+~+~+~+~

Ein Versstrauß zum Muttertag

~+~+~+~+~+~+~+~+~+~

Ich grüße dich, mein Mütterlein.
Ich wollte nun diejenige sein,
die dir an deinem eignen Tag
unverblümt und ohne Scheue sagt:

Ich kam zu der Erkenntnis hin,
dass ich nicht immer einfach bin.
Nicht störte mich das Chaoszimmer,
in dem man treten konnte nimmer.

Auch schulisch war ich kaum ein Streber.
Verdient hätt ich so manchen Stüber.
Frönte lieber meiner freien Zeit,
glänzte nicht grad mit Allwissenheit.

Doch trotz der vielen Fehler mein,
mischtest du dich selten ein.
Du ließest mir so jede Freiheit
und darauf schwör ich jeden Eid.

Dank dir konnt ich mich fein entfalten,
mit meinen Hobbys frei verwalten.

Und seh ich auf vergangne Zeit zurück,
möcht ich dir herzlich danken für dies Glück.

~+~+~+~+~+~+~+~+~+~

Ende

~+~+~+~+~+~+~+~+~+~

Da ich nach meinem Umzug fast 500km von meinen Eltern entfernt wohne, gestaltete sich eine Zustellung von Blumen etwas schwierig.

Also habe ich mich hingesezt und an etwas gearbeitet, dass eine persönliche Note hatte und trotzdem über diese Entfernung zugestellt werden konnte.

Am Ende kam dies hier raus.

Wieder einmal kein Meisterwerk, aber meine Mutter hat sich trotzdem sehr darüber gefreut. ^^

Ich bin jeden Formen der konstruktiven Kritik, schwärmenden wie scheltenden Kommentaren und sonstigen Meinungsäußerungen nicht abgeneigt. Sie werden meinerseits auch sicher nicht negativ aufgefasst.

So far,
Yalene.